



OLAP-basierte Controllingsysteme bei der Fiege Deutschland

Fiege Deutschland hat sich in den letzten Jahren vom Transportunternehmen zu einem der führenden europäischen Marktführer im Bereich ganzheitlicher Logistiklösungen für Handel und Industrie entwickelt.

In der Unternehmensgruppe arbeiten rund 11500 Beschäftigte in 15 Ländern an 153 Standorten. Für die vielfältigen Aktivitäten wird eine Lager- und Logistikfläche von circa 1,9 Mio qm genutzt. Im Geschäftsjahr 2001 wurde ein Umsatz von 1,272 Mrd. Euro erwirtschaftet.



Überdurchschnittliche Wachstumsraten stellen ebenso hohe Anforderungen an das Controlling. Dessen waren sich die Leiter des Unternehmenscontrolling voll bewußt und haben daher bereits Ende 1996 nach Möglichkeiten gesucht, die Controlling-Daten instrumentell noch besser in den Griff zu bekommen. Seit diesem Zeitpunkt wird die

multidimensionale OLAP-Datenbank Applix-TM1 als Plattform für die unternehmensindividuellen Controllinganwendungen eingesetzt. Im ersten Schritt wurden die Unternehmensplanung und das Reporting realisiert:

Die Lösung läßt sich durch folgende Highlights skizzieren:

- Übernahme der Erlös- und Kostenarten auf Kostenstellenebene und zusätzlich auf Kreditoren- und Debitorenebene für mehrere Buchungskreise
- Schaffung einer gemeinsamen Datenbasis für Mengen- und Strukturdaten sowie Kennziffern
- Konsolidierung des Unternehmensergebnisses über mehrere Hierarchiestufen
- Erarbeitung und Plausibilisierung der Monatsabgrenzung anhand der Kreditoren- und Debitorenbuchungen
- Realisierung einer unternehmensindividuellen, flexiblen Budgetplanung, die sich mit eigenen Ressourcen weiterentwickeln läßt
- Nutzung von Excel als Frontend für Berichte und Graphiken

Nachdem diese Lösung bereits nach einer kurzen Projektlaufzeit von weniger als 30 Beratungstagen inkl. Mitarbeiterschulung erfolgreich in Betrieb genommen wurde und der Zeitaufwand für die Aufbereitung der Daten, Berichte und Graphiken bei größerer Flexibilität deutlich reduziert werden konnte, war damit das Vertrauen für **weitere Applikationen** geschaffen:

- In der Getränke Logistik werden Mengen, Struktur-, Zeit- und Leistungsdaten auf Tages- und Schichtebene in einem arbeitsgruppenbezogenen Prämienlohnsystem verarbeitet, das gleichzeitig als operatives Controlling-System zur Verbesserung der Abläufe genutzt wird.
- Für die Ersatzteillogistik wurde ein Vertriebsinformationssystem aufgebaut, das den Auftragseingang, die Auslieferung und die Fakturierung auf Kunden- und Artikelpositionsebene transparent macht.

Automatisierte Datenübernahme aus SAP R/3

Auch nachdem die Fiege Gruppe das Finanz- und Rechnungswesen und verschiedene andere Applikationen auf SAP R/3 umgestellt hatte, wollte man auf die Vorteile der TM1-basierten Controllinglösungen nicht verzichten. Die aus SAP R/3 benötigten Stamm- und Bewegungsdaten für das Unternehmenscontrolling und das Vertriebsinformationssystem werden mit Hilfe des OLAP Importers für SAP automatisiert aus den R/3-Tabellen extrahiert und in die OLAP-Cubes importiert. Die für solche Prozesse sonst übliche ABAP-Programmierung entfällt.